

# PC Courseware Editor Benutzerhandbuch



077-0996-00

**Tektronix**



# PC Courseware Editor Benutzerhandbuch

## **Jetzt registrieren!**

Klicken Sie auf den folgenden Link, um Ihr Produkt zu schützen.

► [www.tektronix.com/register](http://www.tektronix.com/register)

[www.tektronix.com](http://www.tektronix.com)

077-0996-00

**Tektronix**

Copyright © Tektronix. Alle Rechte vorbehalten. Lizenzierte Software-Produkte stellen Eigentum von Tektronix oder Tochterunternehmen bzw. Zulieferern des Unternehmens dar und sind durch nationale Urheberrechtsgesetze und internationale Vertragsbestimmungen geschützt.

Tektronix-Produkte sind durch erteilte und angemeldete Patente in den USA und anderen Ländern geschützt. Die Informationen in dieser Broschüre machen Angaben in allen früheren Unterlagen hinfällig. Änderungen der Spezifikationen und der Preisgestaltung vorbehalten.

TEKTRONIX und TEK sind eingetragene Marken der Tektronix, Inc.

### **Tektronix-Kontaktinformationen**

Tektronix, Inc.  
14150 SW Karl Braun Drive  
P.O. Box 500  
Beaverton, OR 97077  
USA

Informationen zu diesem Produkt und dessen Verkauf, zum Kundendienst sowie zum technischen Support:

- In Nordamerika rufen Sie die folgende Nummer an: 1-800-833-9200.
- Unter [www.tektronix.com](http://www.tektronix.com) finden Sie die Ansprechpartner in Ihrer Nähe.

---

# Inhalt

PC Courseware Editor Benutzerhandbuch.....	1
Starten des PC Courseware Editors.....	2
Funktionsweise des Arbeitsbereichs.....	4
Öffnen eines neuen Arbeitsbereichs.....	6
Öffnen eines bestehenden Arbeitsbereichs.....	8
Erstellen eines praktischen Experiments.....	8
Durchführen weiterer Operationen mit Übungen.....	13
Exportieren einer Übung.....	14
Erstellen eines Verfasserprofils.....	17
Entwickeln eines Kurses.....	20
Arbeiten mit Paketen.....	24
Sonstige Einstellungen.....	30



---

# PC Courseware Editor Benutzerhandbuch

Mit dem PC Courseware Editor können Sie Übungsbeschreibungen und Anleitungen auf einem PC erstellen und das Material direkt in ein TBS1000B-EDU-Oszilloskop laden. Ihre Studenten können dann die Übungen direkt auf dem Oszilloskop durchführen und ihre Fortschritte in einer Berichtsdatei mit Oszilloskop-Screenshots aufzeichnen.

Durch Drücken der Taste **Course** (Kurs) auf dem Frontpaneel des Oszilloskops können Ihre Studenten auf die Inhalte in ihrem TBS1000B-EDU-Oszilloskop zugreifen. Über die Softkey-Tasten und den Mehrfunktions-Drehknopf des Oszilloskops können sie auf bis zu acht Kurse zugreifen, die jeweils bis zu 30 Übungen enthalten können. Wenn ein Gerät für mehrere Kurse verwendet wird, können Kursmaterialien von bis zu 100 MB auf dem Oszilloskop gespeichert werden. Nachdem die Studenten eine Übung ausgewählt haben, können sie den Überblicksabschnitt lesen, die Übung im Schritt-für-Schritt-Verfahren durchführen, Daten erfassen, die Datenergebnisse prüfen und speichern sowie Berichte generieren, welche die bei jedem Schritt des Verfahrens erstellten Signale darstellen. Alle diese Arbeitsschritte werden direkt auf dem Oszilloskop durchgeführt.

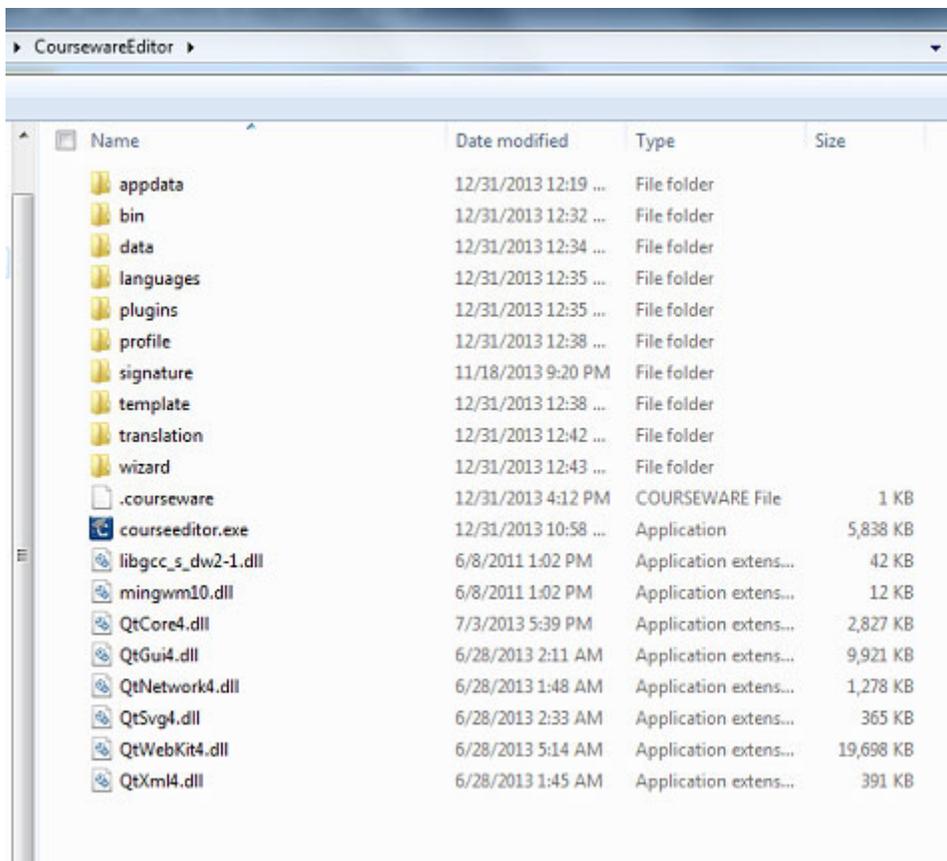
Über die zugehörige Courseware-Webseite von Tektronix können Sie Kursmaterialien austauschen oder sich von den Ideen Ihrer Kollegen inspirieren lassen. Sie können Courseware-Materialien zwischen verschiedenen Labors, anderen Professoren an Ihrem Institut oder Lehrkräften aus aller Welt teilen.

Dieses Dokument beschreibt, wie Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- Die PC Courseware Editor-Software auf einem PC anhand der mit dem TBS1000B-EDU gelieferten CD installieren
- Lernsoftware mit Übungen erstellen
- Bestehende Lernsoftware mit Übungen exportieren, importieren und bearbeiten
- Einen Kurs erstellen und ihm Übungen zuordnen
- Ein Lernsoftware-Paket für die Anzeige auf einem TBS1000B-EDU-Oszilloskop erstellen

## Starten des PC Courseware Editors

Um den PC Courseware Editor auf Ihrem PC starten zu können, kopieren Sie den Ordner „Courseware Editor“ von der im Lieferumfang des TBS1000B-EDU-Oszilloskops enthaltenen Tektronix Schulungs-CD auf Ihren Computer. Unter [www.tektronix.com/manuals](http://www.tektronix.com/manuals) können Sie auch eine Kopie herunterladen. Doppelklicken Sie auf die Datei „courseeditor.exe“, um das Tool zu starten. Sie brauchen hierfür keine speziellen Installationsroutinen auf Ihrem Computer auszuführen.



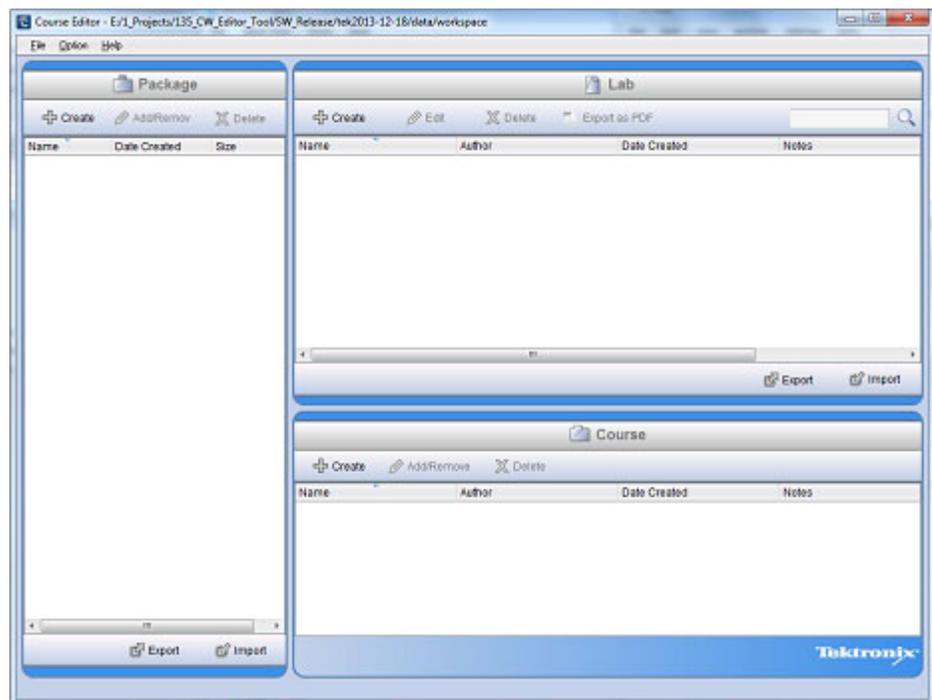
**Abbildung 1: Klicken Sie zum Starten auf die Datei „courseeditor.exe“**

Mit dem PC Courseware Editor können Sie folgende Aufgaben ausführen:

- Neue Übungen erstellen
- Übungen bearbeiten
- Übungen als PDF-Dokument exportieren
- Kurse erstellen
- Übungen zu verschiedenen Kursen hinzufügen
- Pakete mit Übungen erstellen

- Kurse in Paketen zusammenfassen
- Pakete zum Anzeigen der Übungen auf dem TBS1000B-EDU-Oszilloskop exportieren
- Ein bestehendes Paket zum Überarbeiten importieren
- Einen Arbeitsbereich erstellen und speichern
- Ein Verfasserprofil erstellen und der Lernsoftware hinzufügen

Durch Doppelklicken auf die Datei „courseeditor.exe“ wird der Editor im Standardarbeitsbereich gestartet.



**Abbildung 2: Der Hauptbildschirm des PC Courseware Editors**

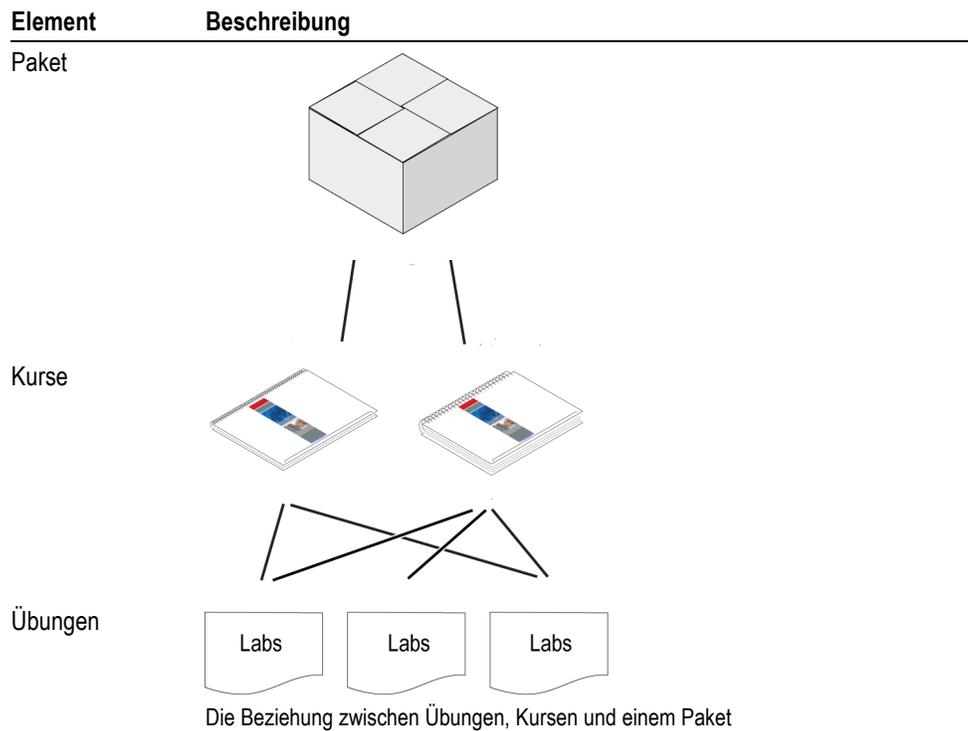
Die drei Teilfenster des Editor-Arbeitsbereichfensters erleichtern Ihnen die Verwaltung von Übungen, Kursen und Paketen.

Eine Übung ist das Basismodul der Lernsoftware. Es kann einen Überblick über die Ziele und die benötigte Ausrüstung sowie die Schritt-für-Schritt-Beschreibung eines Experiments enthalten, das von Studenten im Labor durchgeführt werden soll.

Ein Kurs ist eine Sammlung von Übungen, die in der Regel ein gemeinsames Thema verfolgen. Kurse werden verwendet, um Übungen zusammenzustellen, deren Themen jeweils für eine Unterrichtsgruppe bestimmt sind, wie z. B. EE102, Grundlagen der Elektronik oder Linear integrierte Schaltungen. Das PC-Editor-Tool erlaubt außerdem die Zuordnung von Übungen zu mehreren Kursen, um Ihnen bei der Erstellung eines Lehrplans Flexibilität zu ermöglichen.

Ein Paket ist eine Sammlung von Kursen. Bis zu acht Kurse können in einem Paket gebündelt und auf ein TBS1000B-EDU-Oszilloskop hochgeladen werden. Die acht Kurse zusammen mit den zugeordneten Übungen dürfen 100 MB nicht überschreiten. Der PC-Editor verfügt über einen Zähler, der die Größe einer Paketdatei berechnet. Dadurch können Sie Ihr Paket problemlos innerhalb der 100-MB-Grenze halten. Durch die Möglichkeit, dass Kurse mehreren Paketen zugeordnet werden können, bietet der PC Courseware-Editor noch zusätzliche Flexibilität. Ein fertiges Paket kann zum Hochladen auf ein TBS1000B-EDU-Oszilloskop in ein USB-Speicherlaufwerk exportiert werden.

**Tabelle 1:**



## Funktionsweise des Arbeitsbereichs

Das PC Courseware Editor-Tool verwendet beim Erstellen, Speichern und Öffnen von Dateien ein .XWSP- oder Arbeitsbereichs-Format (Workspace-Format). Alle Übungs-, Kurs- und Paketdaten werden in diesem Format gespeichert. Der Zugriff darauf erfolgt mit den üblichen Windows-Funktionen zum Speichern und Öffnen.

Über die allgemeine Windows-basierte Menü-Datei-Struktur können Sie folgende Aufgaben ausführen:

- Einen neuen Arbeitsbereich erstellen
- Einen bestehenden Arbeitsbereich öffnen

- Den aktuellen Arbeitsbereich speichern
- Den aktuellen Arbeitsbereich unter einem anderen Namen speichern
- Den Editor beenden

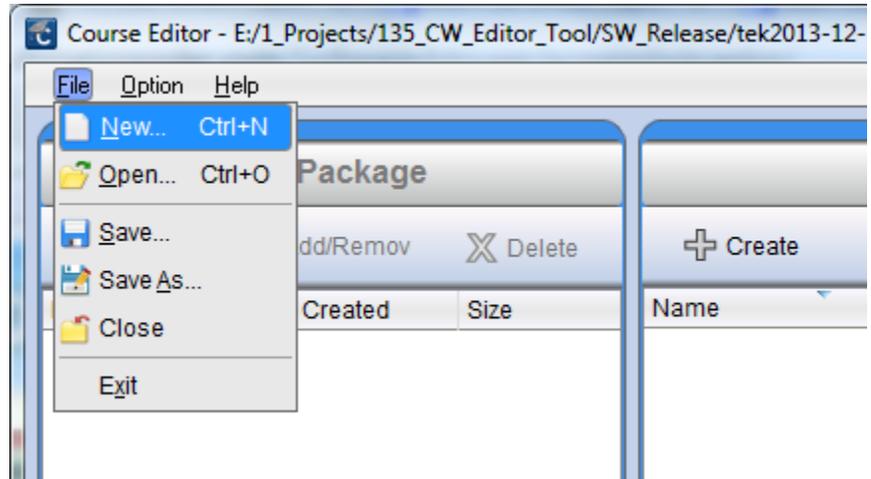


Abbildung 3: Verwenden Sie das Menü „Datei“ zum Erstellen, Öffnen und Speichern von Arbeitsbereichen

## Öffnen eines neuen Arbeitsbereichs

Zum Erstellen eines neuen Arbeitsbereichs navigieren Sie zur Option **File** (Datei) ► **New** (Neu) im obersten Menü. Sie werden aufgefordert, zu bestätigen, dass der aktuelle Arbeitsbereich geschlossen und ein neuer Arbeitsbereich erstellt werden soll.

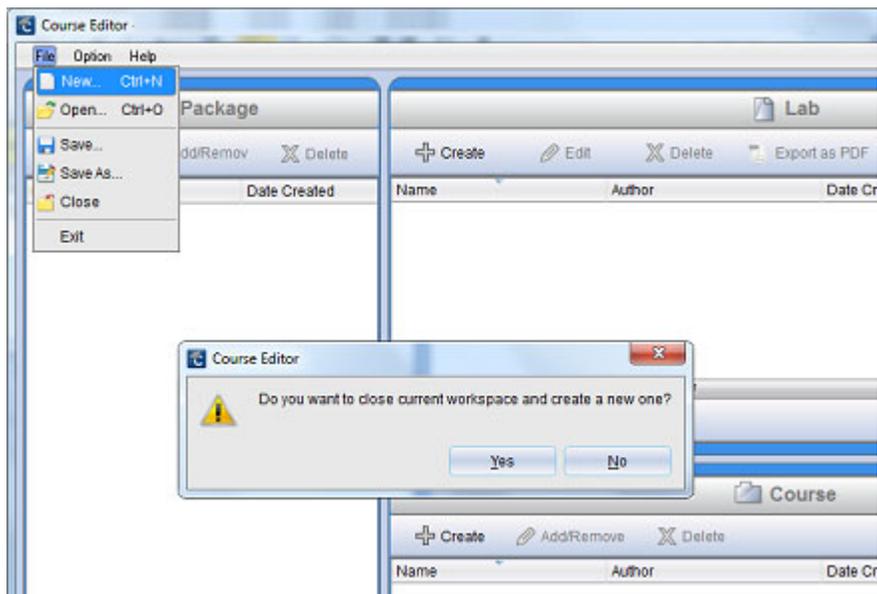


Abbildung 4: Einen neuen Arbeitsbereich erstellen

Klicken Sie auf **Yes** (Ja), um ein Dialogfeld zu öffnen, in das Sie den Namen und Speicherort des neuen Arbeitsbereichs eingeben können.

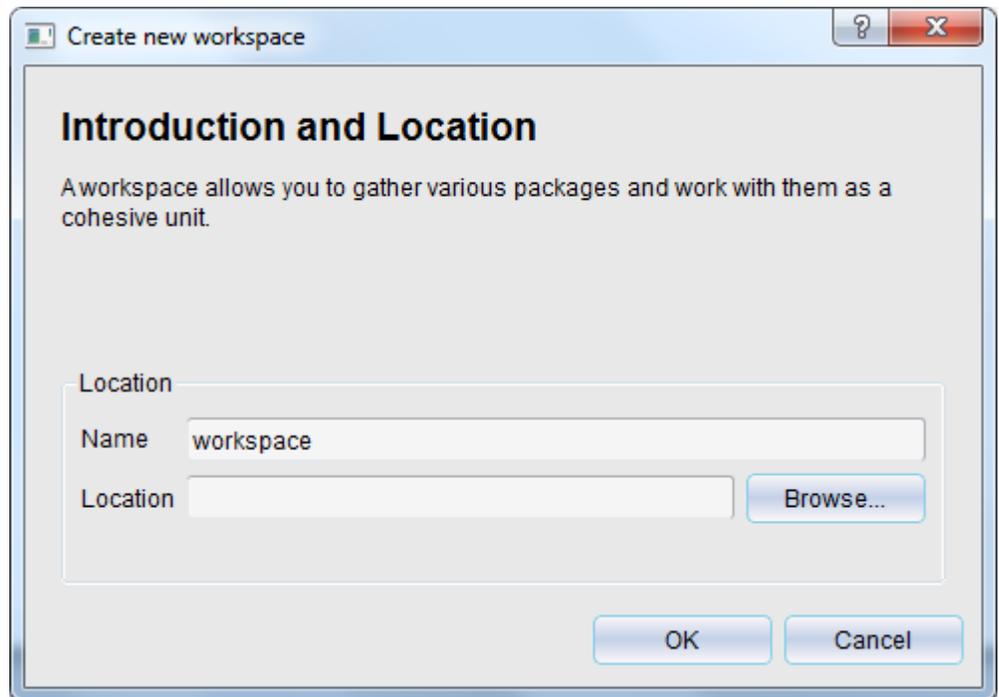


Abbildung 5: Einen Namen und Pfad für einen neuen Arbeitsbereich festlegen

Nachdem Sie diese Informationen eingegeben haben, drücken Sie **OK**, um den neuen Arbeitsbereich zu erstellen. Der Name und Pfad des Arbeitsbereichs wird in der Titelleiste angezeigt.

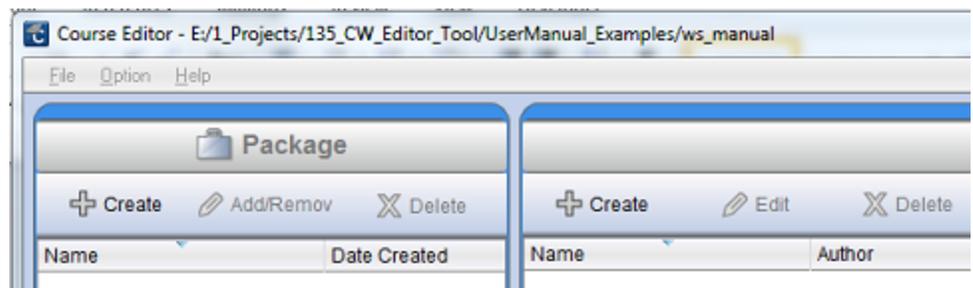


Abbildung 6: Der Pfad des Arbeitsbereichs wird in der Titelleiste angezeigt

## Öffnen eines bestehenden Arbeitsbereichs

Um einen bestehenden Arbeitsbereich zu öffnen, navigieren Sie zur Option **File** (Datei) ► **Open** (Öffnen). Sie werden aufgefordert, zu bestätigen, dass der bestehende Arbeitsbereich geschlossen und ein neuer Arbeitsbereich geöffnet werden soll. Sie können die gewünschte Arbeitsbereichsdatei (.xwsp) suchen und dann auf **Open** (Öffnen) klicken.

## Erstellen eines praktischen Experiments

Um eine neues praktisches Experiment zu erstellen, klicken Sie im Bereich „Lab“ (Übung) auf die Schaltfläche **Create** (Erstellen). Dadurch wird ein Dialogfeld aufgerufen, in das Sie einen Namen für die Übung, Kursleiterinformationen und Anmerkungen zu der Übung eingeben können.

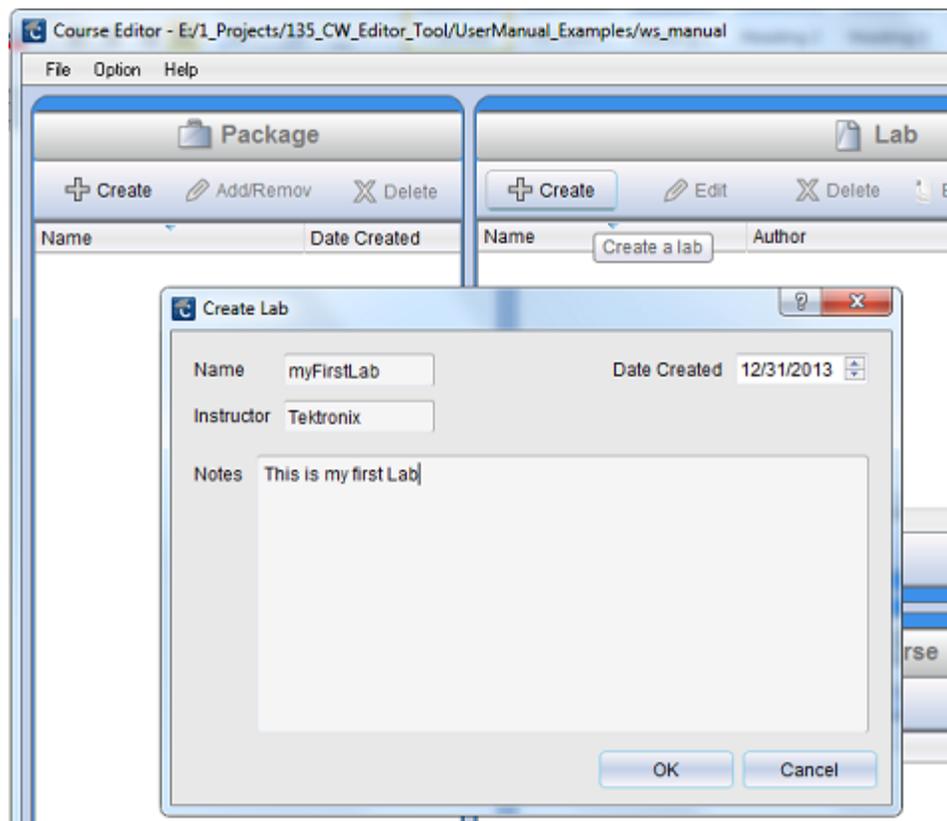
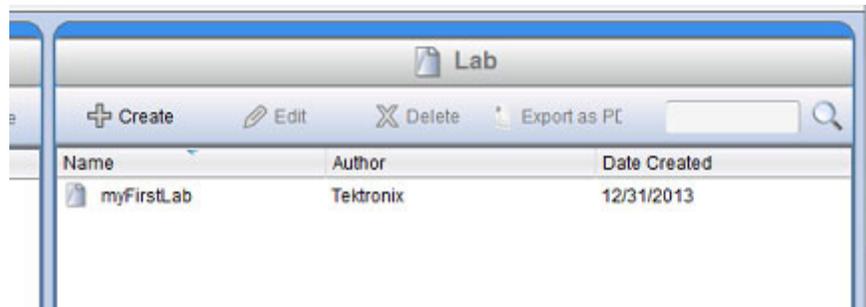


Abbildung 7: Über das Dialogfeld „Create Lab“ (Übung erstellen) Eigenschaften von Übungen festlegen

Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie die Eingabe beendet haben. Daraufhin wird ein praktisches Experiment erstellt, das zu der Liste im Bereich „Lab“ (Übungen) hinzugefügt wird.

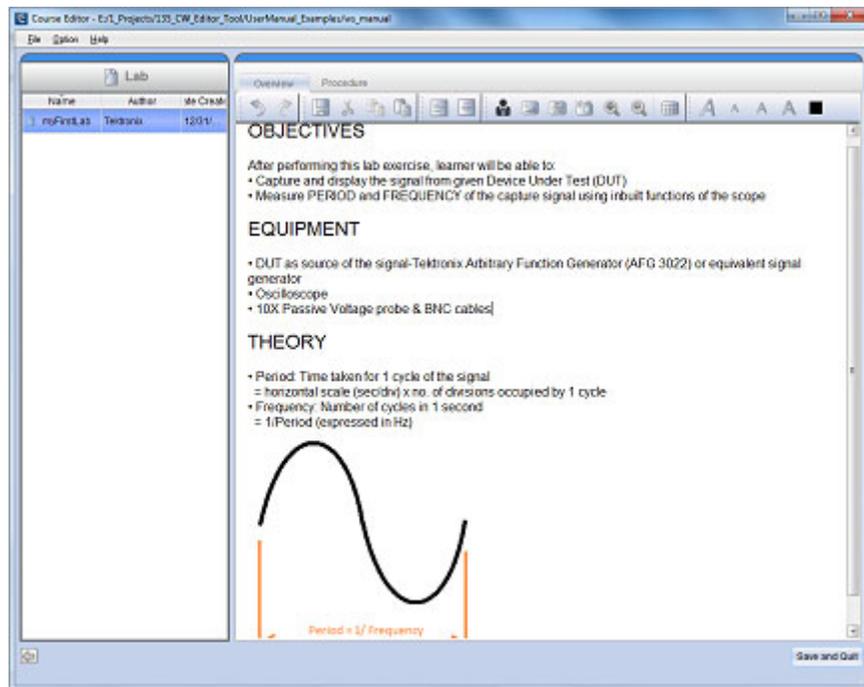


**Abbildung 8: Verfügbare Übungen werden im Bereich „Lab“ (Übungen) des Arbeitsbereichs angezeigt**

Nachdem Sie eine Übung erstellt haben, können Sie die Bearbeitungsfunktion verwenden oder auf die Übung doppelklicken. In diesem Beispiel lautet der Name der Übung „myFirstLab“. Ein Fenster wird geöffnet, in das Sie Informationen eingeben können.

Der Inhalt von Übungen ist in zwei Abschnitte mit den Namen **Overview** (Übersicht) und **Procedure** (Verfahren) unterteilt. Im Abschnitt **Overview** (Übersicht) wird das praktische Experiment beschrieben. Darin kann Folgendes enthalten sein:

- Die Ziele des Experiments
- Die Ausrüstung und Geräte, die für das Experiments benötigt werden
- Der theoretische und technische Hintergrund, der den Studenten für die Durchführung des Experiments bekannt sein sollte



**Abbildung 9:** Klicken Sie auf die Registerkarte „Overview“ (Übersicht), um Ziele, Ausrüstung und Theorie für eine Übung aufzuzeichnen

Mit dem Inhalts-Editor können Sie Text, Bilder (Bilder aus Dateien oder Screenshots), Gleichungen sowie ein Verfasserprofil eingeben.

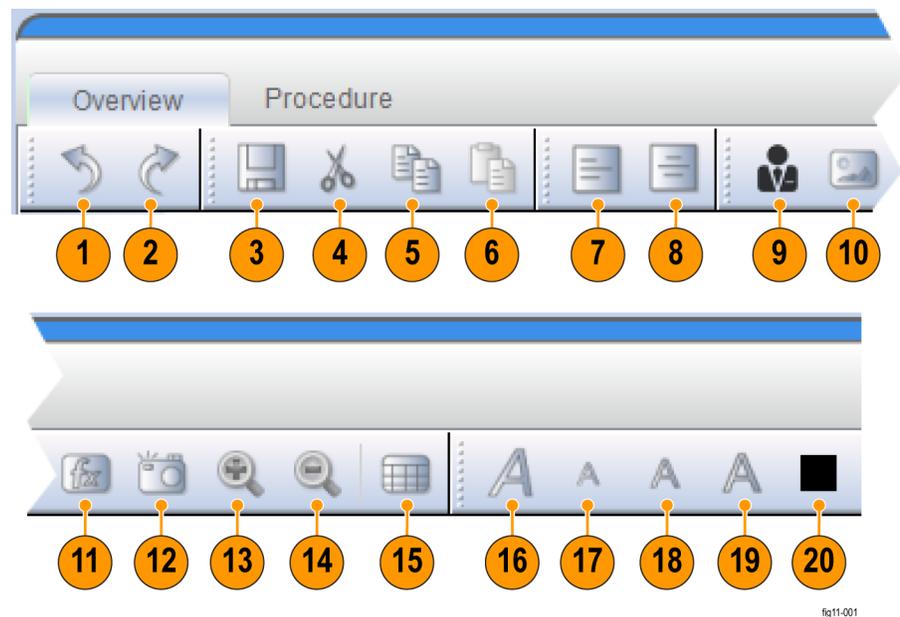


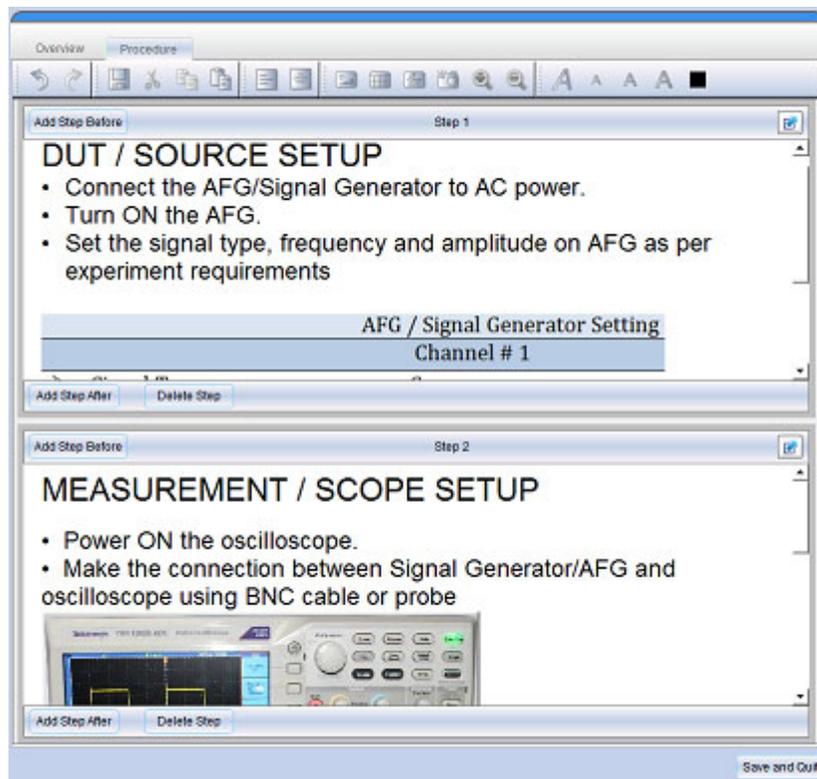
fig11-001

**Abbildung 10:** Über die Registerkarten „Overview“ (Übersicht) und „Procedure“ (Verfahren) ist eine Symbolleiste mit einer Vielzahl von Bearbeitungswerkzeugen verfügbar

- |                   |                          |                       |
|-------------------|--------------------------|-----------------------|
| 1. Schritt zurück | 8. Rechtsbündig          | 15. Tabelle einfügen  |
| 2. Schritt vor    | 9. Profil hinzufügen     | 16. Kursiv            |
| 3. Speichern      | 10. Bild einfügen        | 17. Textgröße: Klein  |
| 4. Ausschneiden   | 11. Formel einfügen      | 18. Textgröße: Mittel |
| 5. Kopieren       | 12. Screenshot erstellen | 19. Textgröße: Groß   |
| 6. Einfügen       | 13. Bild-Zoom            | 20. Textfarbe         |
| 7. Linksbündig    | 14. Größe anpassen       |                       |

Im Abschnitt **Procedure** (Verfahren) können Sie die Schritt-für-Schritt-Anweisungen erstellen, die für die Durchführung eines Experiments benötigt werden. Sie können Schritte hinzufügen und zu jedem Schritt Inhalt erstellen. Praktische Experimente können Folgendes umfassen:

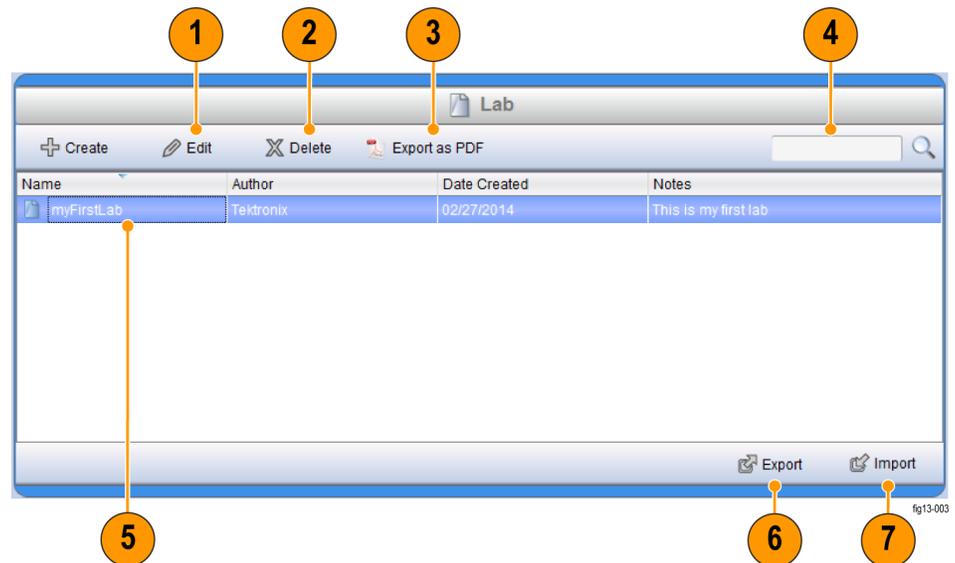
- Anweisungen zum Einrichten des Geräts oder Prüflings
- Anweisungen zum Einrichten des Oszilloskops oder anderer Instrumente
- Anweisungen zur Durchführung der gewünschten Messungen
- Anweisungen, an welchen Signalen Analysen und Messungen durchgeführt werden sollen



**Abbildung 11: Klicken Sie auf die Registerkarte „Procedure“ (Verfahren), um Schritt-für-Schritt-Anweisungen zur Durchführung des Experiments anzugeben**

Nachdem Sie die zur Durchführung des Experiments benötigten Schritt-für-Schritt-Anweisungen fertig gestellt haben, können Sie die Schaltfläche **Save and Quit** (Speichern und beenden) drücken, um in das Hauptfenster (Arbeitsbereich) zurückzukehren.

## Durchführen weiterer Operationen mit Übungen



**Abbildung 12: Mit den Menü-Optionen im Bereich „Lab“ (Übungen) können Sie die verfügbaren Übungen verwalten**

1. Inhalte von Übungen bearbeiten („Overview“ und „Procedures“)
2. Übung aus dem Arbeitsbereich entfernen
3. PDF-Version einer Übung erstellen
4. Übung mit einem Schlüsselwort aus Übungsname, Verfasser oder Anmerkungen suchen
5. Übung auswählen und mit der rechten Maustaste klicken
6. Die Übung als .XLAB-Datei exportieren. Sie kann dann in einem anderen Arbeitsbereich geöffnet werden.
7. .XLAB-Datei in den Arbeitsbereich importieren und neu verpacken oder für diesen Arbeitsbereich überprüfen

## Exportieren einer Übung

Sie können eine Übung als PDF-Dokument speichern, um eine Papierausgabe der Übung zu erstellen. Um eine PDF-Version zu erstellen, wählen Sie eine Übung aus und klicken in der Symbolleiste im Teilfenster „Lab“ (Übungen) des Arbeitsbereichsfensters auf die Schaltfläche **Als PDF exportieren**. Daraufhin wird ein Dialogfeld zum Speichern von PDF-Dateien angezeigt.

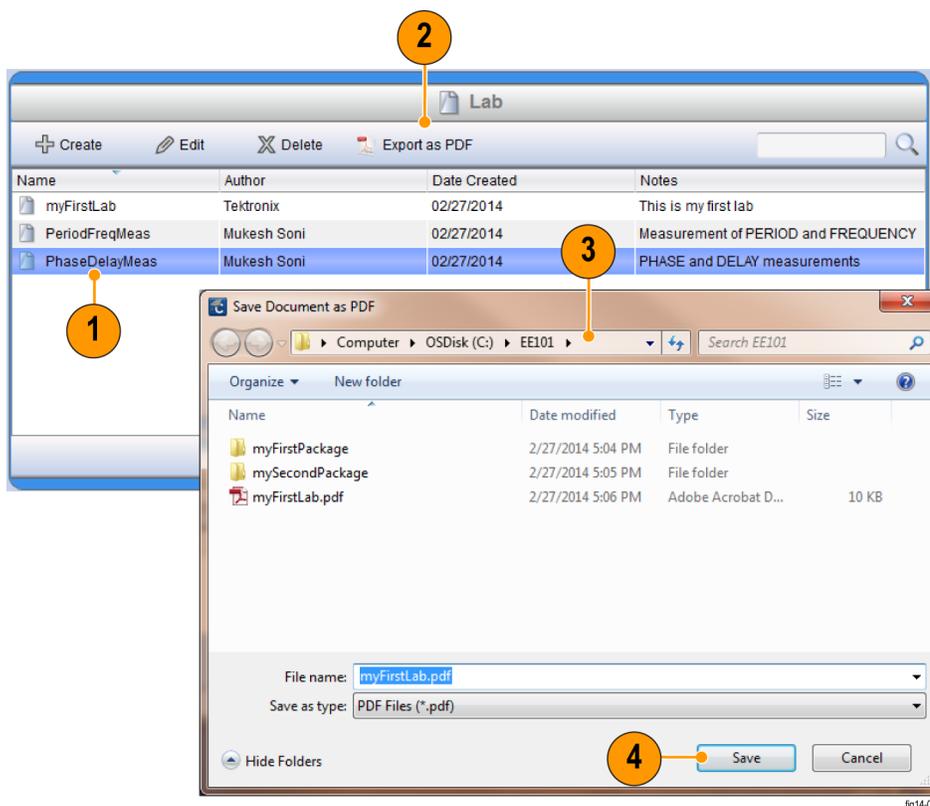
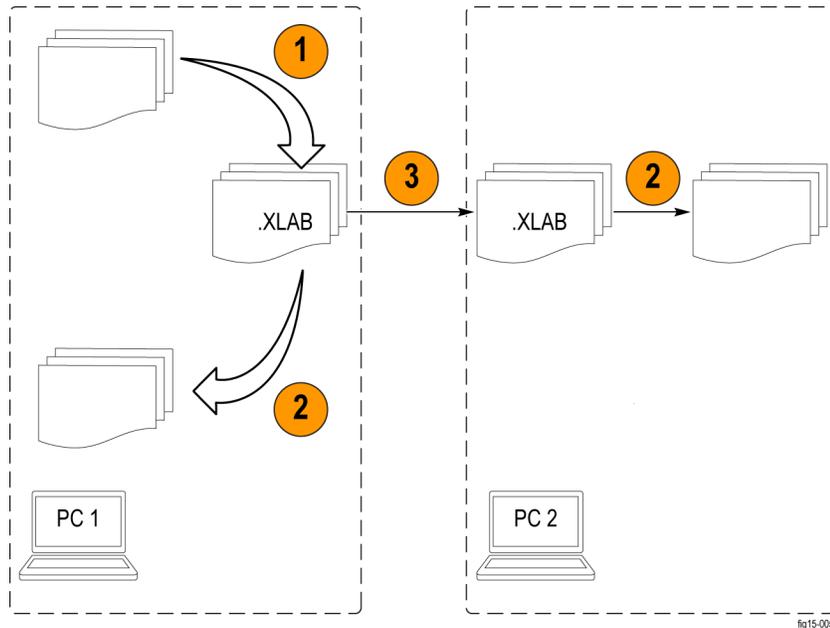


Abbildung 13: Übung als PDF-Dokument speichern

1. Eine Übung aus der Liste der verfügbaren Übungen auswählen
2. Auf **Export as PDF** (Als PDF exportieren) klicken
3. Den Namen und Speicherort der Datei eingeben, um die PDF-Version der Übung zu speichern
4. Auf **Save** (Speichern) klicken

Über die Schaltfläche **Export** (Exportieren) im Teilfenster „Lab“ (Übungen) können Sie Übungen als .XLAB-Datei exportieren (speichern). Mithilfe der Importfunktion können Sie Übungen im .XLAB-Format in den Arbeitsbereich stellen. Dies ermöglicht Ihnen Folgendes:

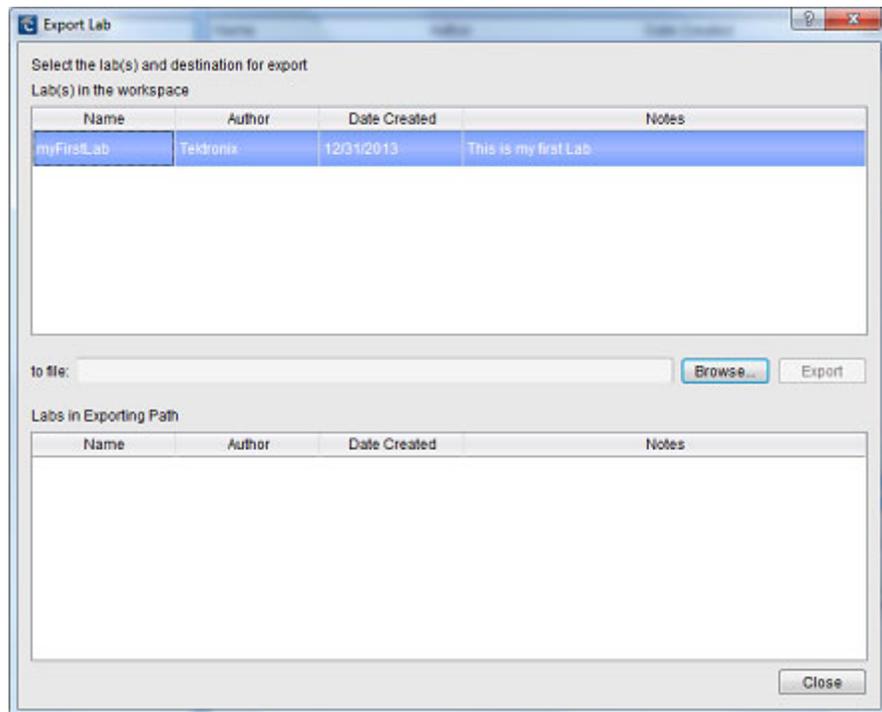
- Die Freigabe von Übungen über Arbeitsbereiche hinweg – Sie können die in einem Arbeitsbereich erstellten Übungen exportieren und in einen anderen Arbeitsbereich importieren
- Die Freigabe von Übungen über mehrere Computer hinweg – Sie können Übungen im .XLAB-Format auf einem Computer erstellen und sie auf einem anderen Computer öffnen



**Abbildung 14: Exportieren und Importieren von Übungen im Arbeitsbereich (als .XLAB-Datei)**

1. Übungen im .XLAB-Format exportieren
2. .XLAB-Datei als Übung importieren
3. Übungsdateien im .XLAB-Format mit anderen teilen. E-Mail, das Internet oder ein USB-Speichergerät verwenden

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Export** (Exportieren) klicken, wird ein Dialogfeld geöffnet, in dem Sie die zu exportierenden Übungen und den Zielordner auswählen können.



**Abbildung 15: Exportieren von Übungen aus dem Arbeitsbereich über das Dialogfeld „Export Lab“ (Übung exportieren)**

In analoger Weise wird durch Klicken auf die Schaltfläche **Import** (Importieren) im Bereich „Lab“ (Übungen) ein Dialogfeld geöffnet, über das Sie die .XLAB-Datei suchen können, die in den aktuellen Arbeitsbereich importiert werden soll.

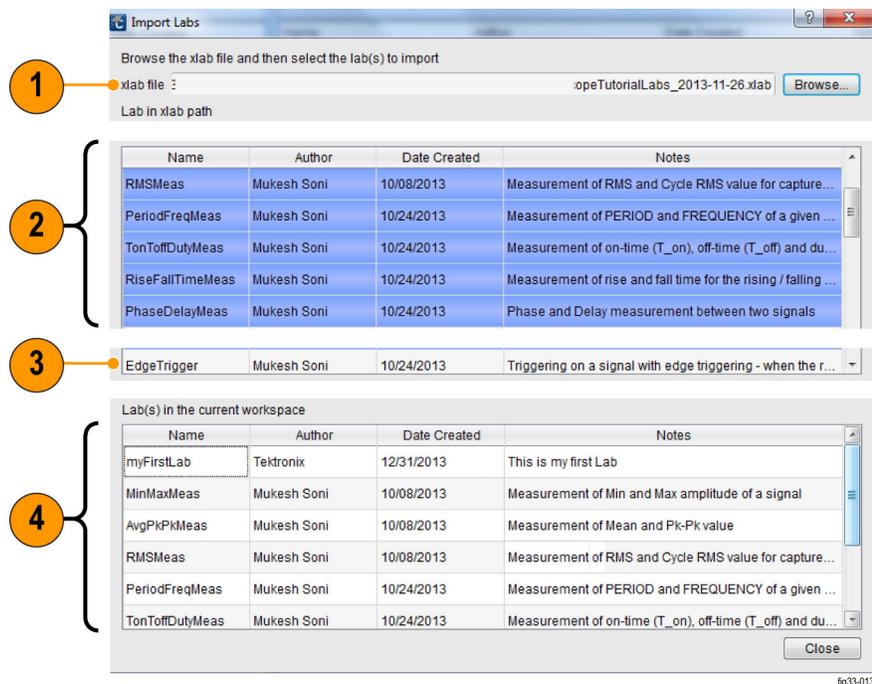


fig33-013

1. Feld zum Eingeben des Dateipfads, aus dem die .XLAB-Datei in den Arbeitsbereich importiert werden soll
2. Die Übungen, die zum Importieren in den Arbeitsbereich ausgewählt wurden
3. Übungen, die verfügbar sind, jedoch nicht zum Importieren ausgewählt wurden
4. Übungen im aktuellen Arbeitsbereich

## Erstellen eines Verfasserprofils

Zum Identifizieren des Verfassers oder Erstellers einer Übung bietet der PC Courseware Editor eine Funktion zum Erstellen eines Verfasserprofils. Es kann zu jeder Übung automatisch hinzugefügt werden. Das Dialogfeld „Profile Creator“ (Profilersteller) kann über das Menü „Option“ aufgerufen werden: **Option ► Profile** (Profil).

Das Profil kann das Bild des Verfassers und ein Unternehmenslogo enthalten. Nachdem das Profil erstellt wurde, kann es zu der Übung hinzugefügt werden. Hierfür klicken Sie in der Text-Editor-Symbolleiste im Abschnitt „Lab“ (Übungen) auf die Schaltfläche **Insert profile** (Profil einfügen).

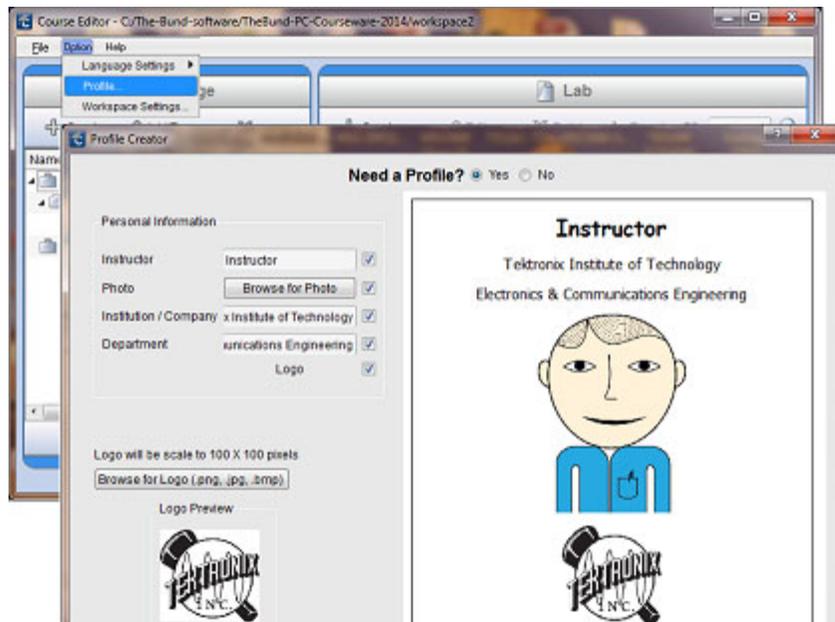


Abbildung 16: Verfasserprofil erstellen

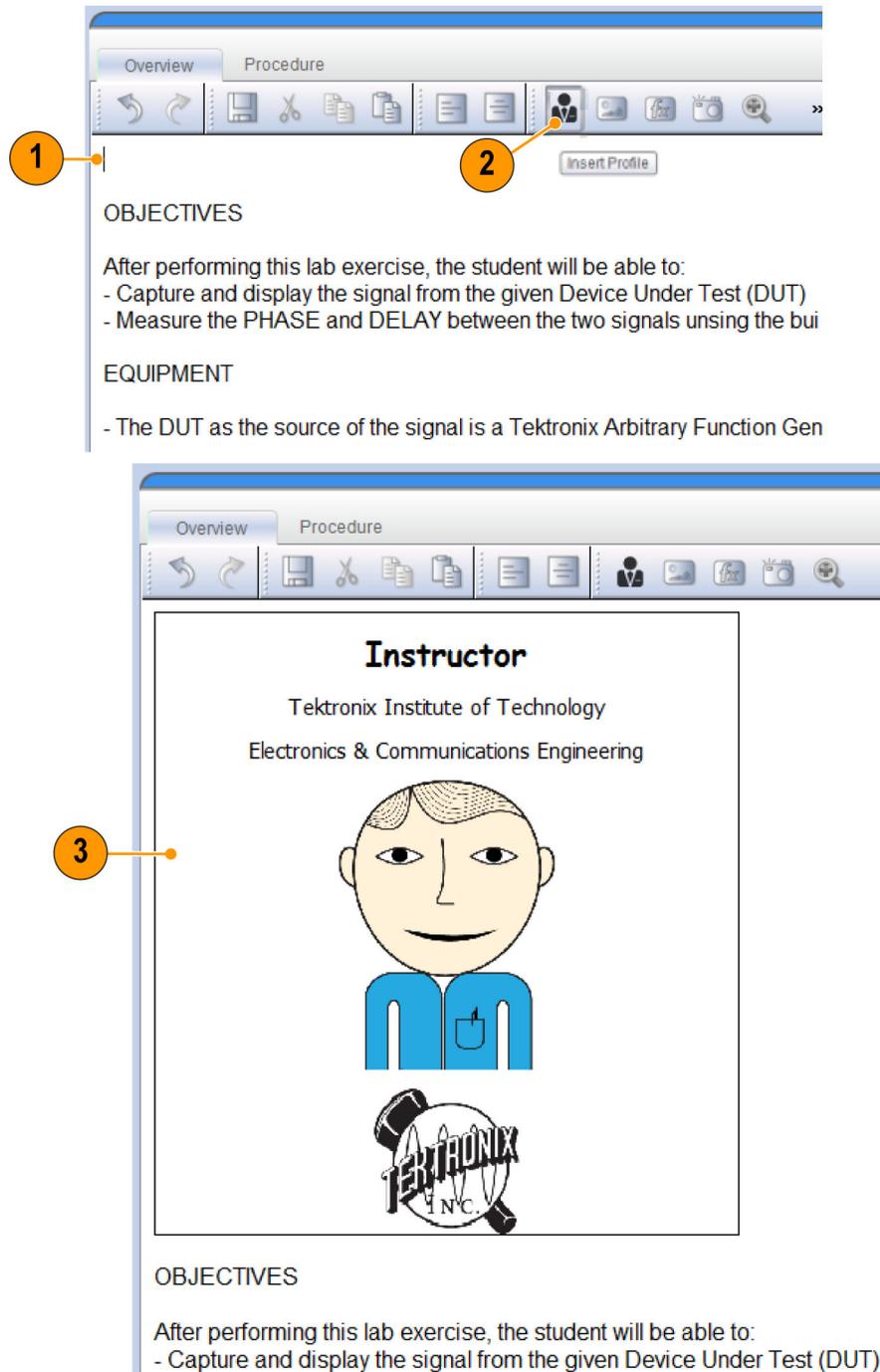


fig19-012

Abbildung 17: Verfasserprofil zu einer Übung hinzufügen

1. Auf den Text-Editor klicken und angeben, an welcher Position das Profil eingefügt werden soll
2. In der Symbolleiste auf die Schaltfläche „Insert Profile“ (Profil einfügen) klicken. 
3. Der Editor fügt das Profil an der angegebenen Position ein.

## Entwickeln eines Kurses

Ein Kurs des Arbeitsbereichs ist eine Sammlung von Übungen, die in der Regel ein gemeinsames Thema verfolgen. Ein Kurs ist bietet die Möglichkeit, eine oder mehrere Übungen für eine Unterrichtsgruppe oder eine spezielle Aufgabe zusammenzustellen. Der Inhalt einer Übung ändert sich nicht, wenn sie einem oder mehreren Kursen zugeordnet wird oder die Zuordnung aufgehoben wird.

### Erstellen eines Kurses

Um einen Kurs zu erstellen, klicken Sie in der Symbolleiste in „Course“ (Kurs) auf die Schaltfläche **Create** (Erstellen). Dadurch wird ein Dialogfeld zum Eingeben von Kursdetails geöffnet.

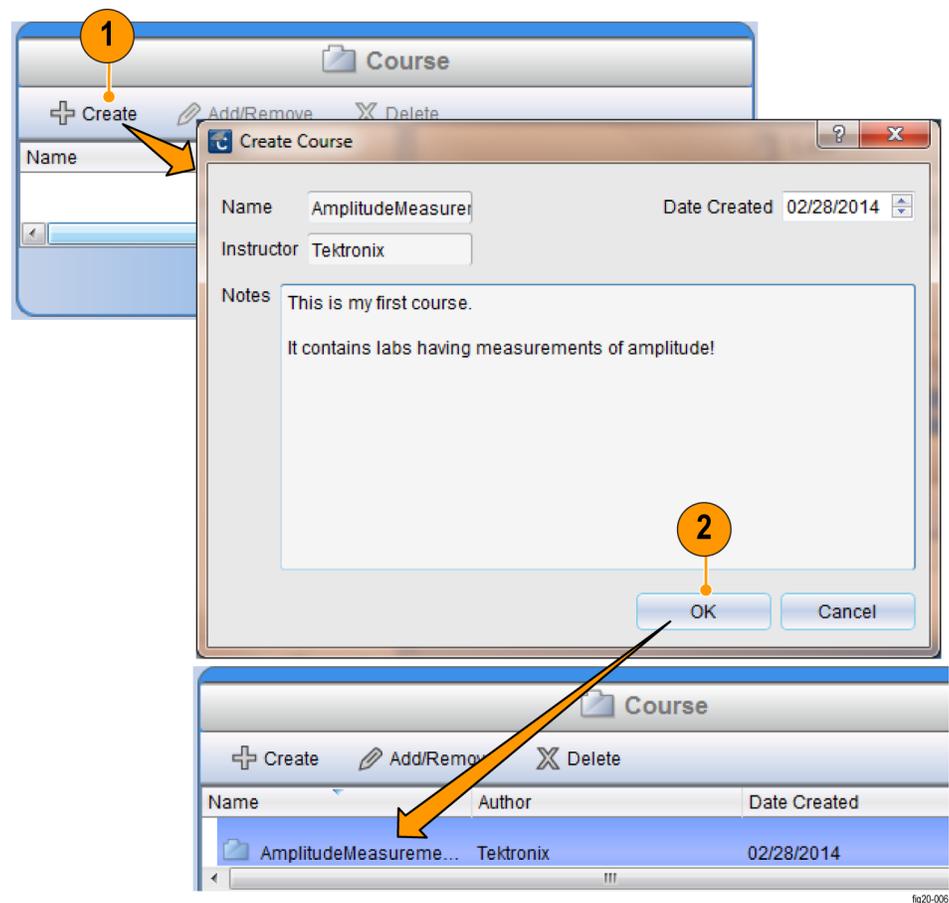


Abbildung 18: Einen Kurs erstellen

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Create** (Erstellen), um das Fenster **Create Course** (Kurs erstellen) aufzurufen.
2. Klicken Sie im Fenster **Create Course** (Kurs erstellen) auf **OK**. Der neue Kurs wird im Teilfenster „Course“ (Kurs) des Arbeitsbereichsfensters angezeigt.

### Hinzufügen von Übungen zu einem Kurs

Nachdem Sie einen Kurs erstellt haben, haben Sie folgende Möglichkeiten, um dem Kurs Übungen hinzuzufügen/zuzuordnen:

- Indem Sie Übungen per Drag-and-Drop vom Bereich „Lab“ auf den Kursnamen ziehen.
- Indem Sie auf die Schaltfläche **Add/Remove** (Hinzufügen/Entfernen) klicken. Daraufhin wird ein Dialogfenster zum Hinzufügen oder Entfernen von Übungen in einem bestimmten Kurs angezeigt.

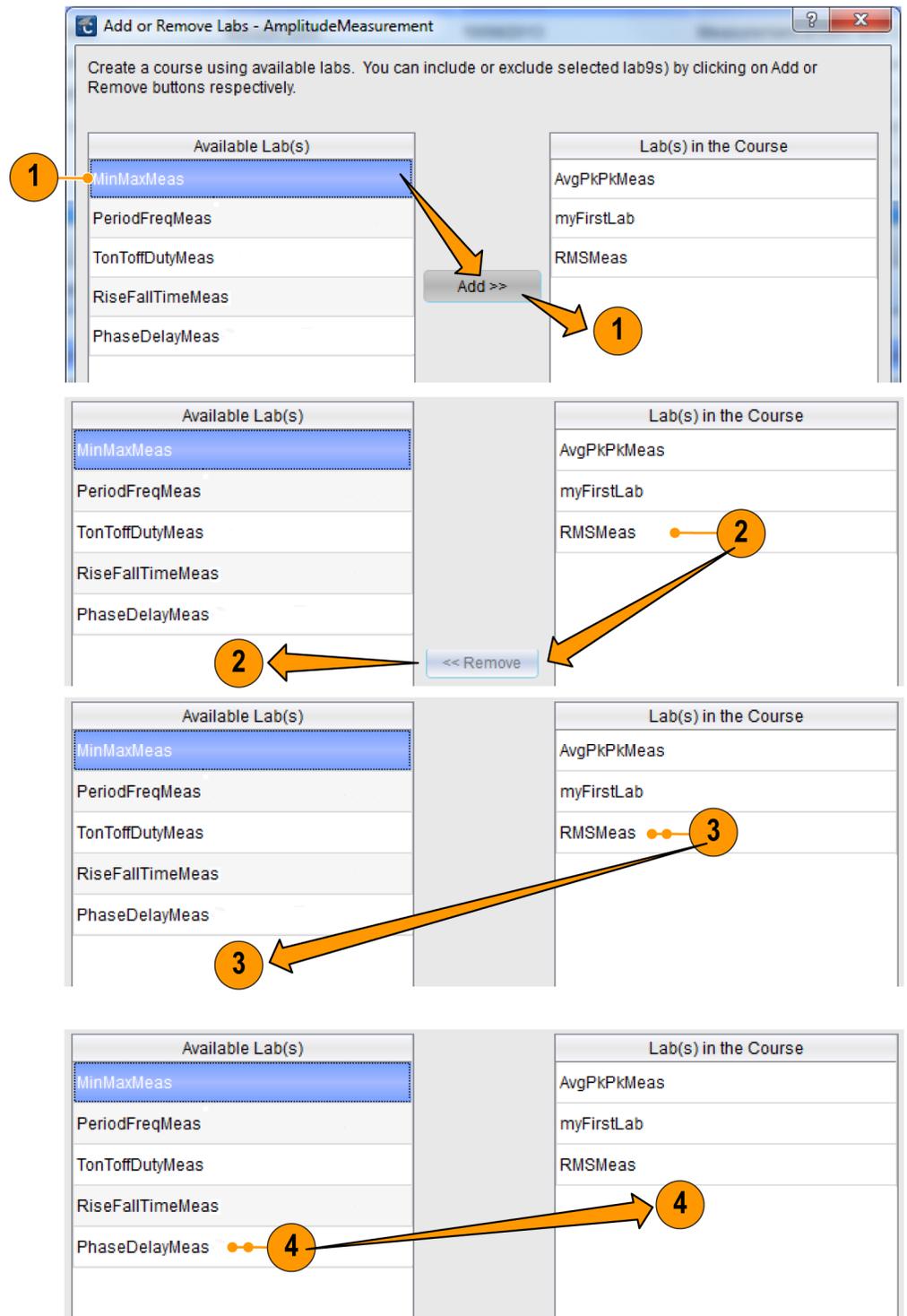


fig21-012

Abbildung 19: Hinzufügen oder Entfernen von Übungen über das Dialogfeld „Add or Remove“ (Hinzufügen oder Entfernen)

1. So fügen Sie eine Übung hinzu: Wählen Sie die verfügbare Übung aus und klicken Sie auf **Add** (Hinzufügen).
2. So löschen Sie eine Übung: Wählen Sie die Übung in „Course“ (Kurs) aus und klicken Sie auf **Remove** (Entfernen).
3. So löschen Sie eine Übung (alternative Methode): Klicken Sie zweimal auf die in „Course“ (Kurs) aufgeführte Übung.
4. So fügen Sie eine Übung hinzu (alternative Methode): Klicken Sie zweimal auf die Liste der verfügbaren Übungen.

Übungen, die einem Kurs hinzugefügt wurden, werden im Abschnitt „Course“ (Kurs) angezeigt. Jeder Kurs verfügt über eine Liste, in der alle ihm zugeordneten Übungen aufgeführt sind. Wenn Änderungen am Inhalt einer Übung vorgenommen werden (Bearbeiten einer Übung im Bereich „Lab“), wird automatisch jeder Kurs aktualisiert, dem diese Übung zugeordnet ist.

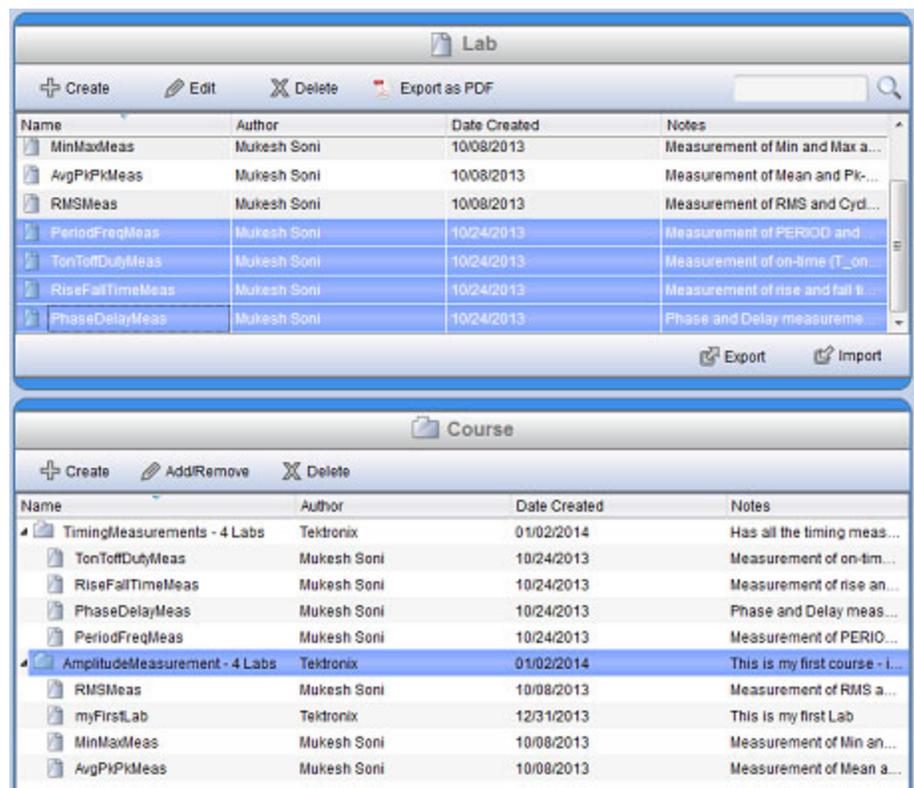


Abbildung 20: Kurse erstellen und Übungen hinzufügen

## Arbeiten mit Paketen

Ein Arbeitsbereichspaket ist eine Sammlung von Kursen. Nachdem Sie die gewünschten Kurse zu dem Paket hinzugefügt haben, können Sie mit dem Paket eine Datei im .XPLG-Format erstellen, die in das TBS1000B-EDU-Oszilloskop hochgeladen werden kann.

### Erstellen eines Pakets

Um ein Paket zu erstellen, klicken Sie in der Symbolleiste in „Package“ (Paket) auf die Schaltfläche **Create** (Erstellen) und geben in das daraufhin angezeigte Dialogfeld die entsprechenden Informationen ein.

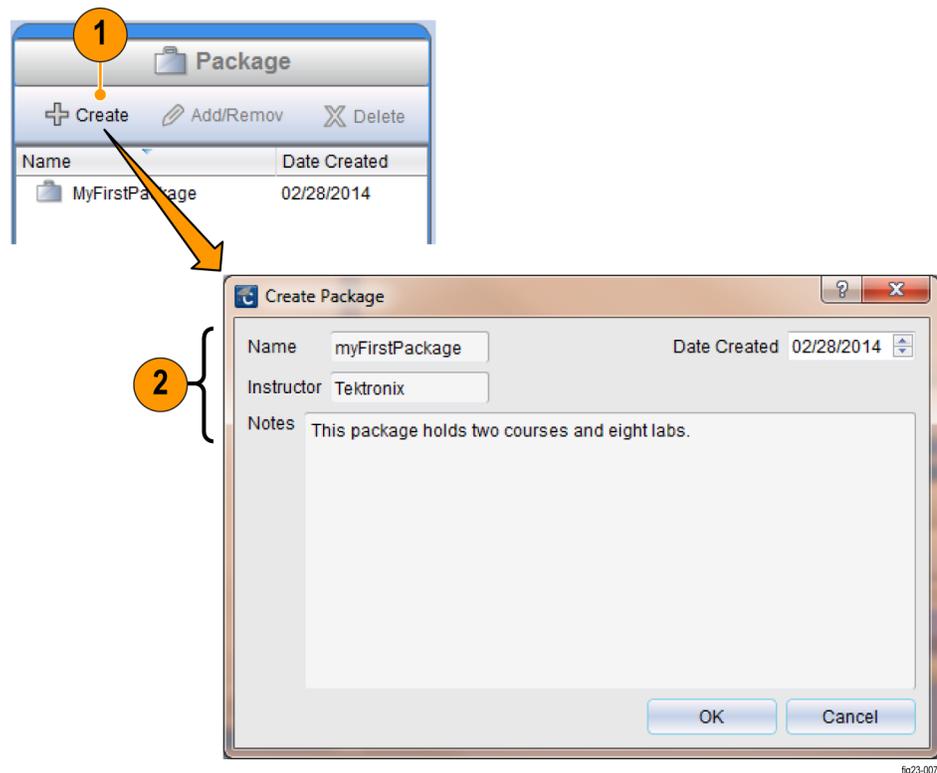


Abbildung 21: Ein Paket erstellen

1. Im Teilfenster „Package“ (Paket) des Arbeitsbereichsfensters auf **Create** (Erstellen) klicken
2. In dem daraufhin angezeigten Fenster den Namen des Pakets, den Namen des Kursleiters sowie Anmerkungen eingeben

### Hinzufügen von Kursen zu einem Paket

Sie können Kurse zu einem Paket hinzufügen, indem Sie entweder einen Kurs auf einen Paketnamen ziehen, oder indem Sie das Dialogfeld „Add/Remove“ (Hinzufügen/Entfernen) aufrufen. Das Dialogfeld wird geöffnet, indem Sie in der Symbolleiste auf die Schaltfläche **Add/Remove** (Hinzufügen/Entfernen) klicken, oder indem Sie auf einen Paketnamen doppelklicken.

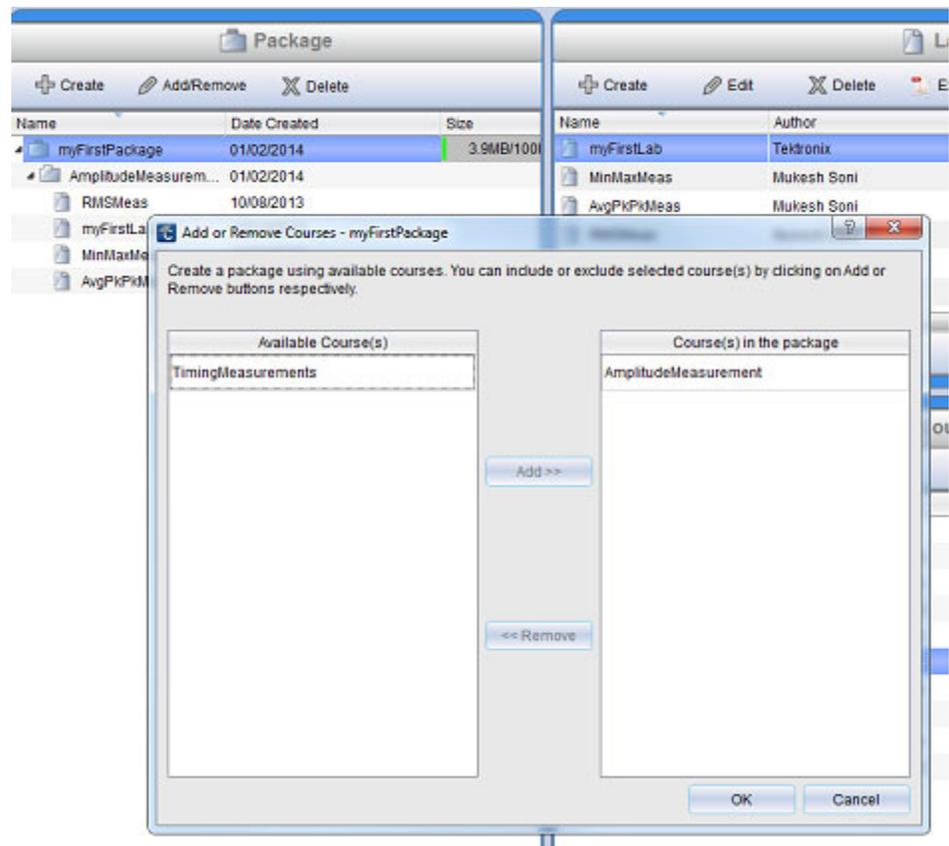
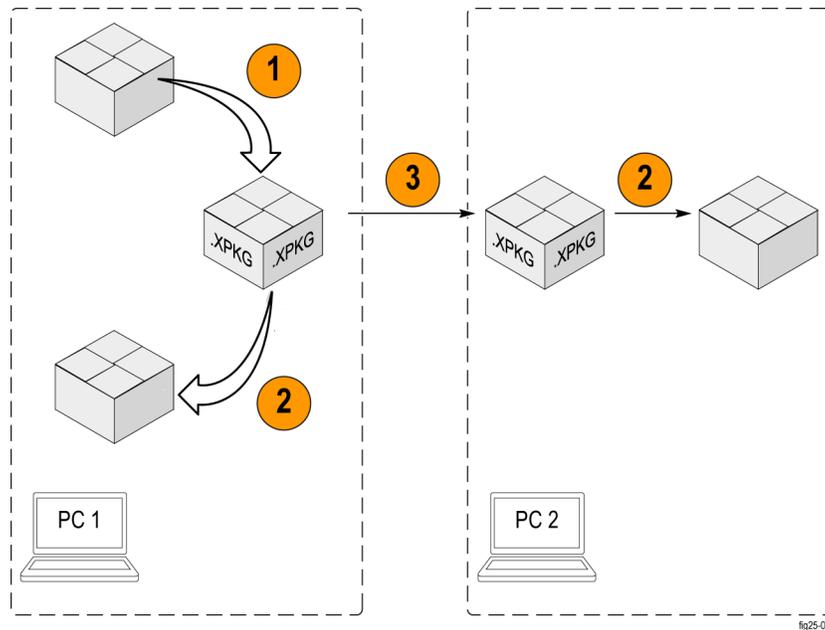


Abbildung 22: Kurse zu einem Paket hinzufügen

### Exportieren/Importieren von Paketen – .XPKG-Format

Über die Schaltfläche **Export** (Exportieren) im unteren Bereich des Teilfensters „Package“ (Paket) kann ein Paket als .XPKG-Datei exportiert (gespeichert) werden. Pakete im .XPKG-Format können mithilfe der Import-Funktion zurück in den Arbeitsbereich importiert werden. Dies ermöglicht Ihnen Folgendes:

- Die Freigabe von Kursen über Arbeitsbereiche hinweg – Sie können ein in einem Arbeitsbereich erstelltes Paket exportieren und es in einen anderen Arbeitsbereich importieren (zurückrufen)
- Die Freigabe von Paketen zwischen mehreren Computern



**Abbildung 23: Verwenden der Funktion zum Exportieren/Importieren für ein Paket von Kursen (als .XPKG-Datei)**

1. Das Paket im .XPKG-Format exportieren
2. Eine .XPKG-Datei als Paket importieren
3. Die .XPKG-Datei mit anderen teilen. E-Mail, das Internet oder ein USB-Speichergerät verwenden

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Export** (Exportieren) klicken, wird ein Dialogfeld geöffnet, in dem Sie das zu exportierende Paket und den Zielordner auswählen können.

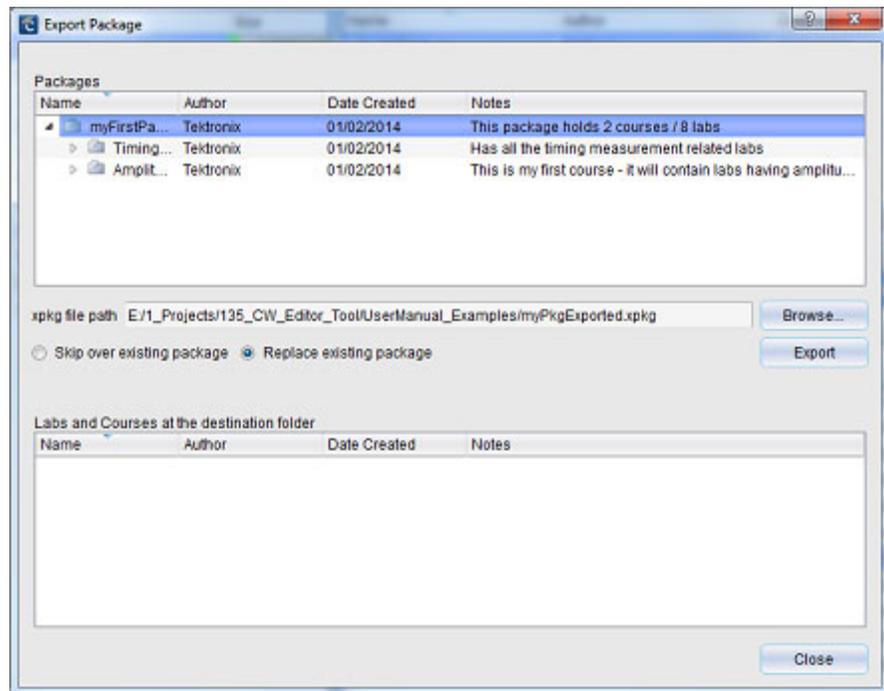


Abbildung 24: Exportieren von Paketen über das Dialogfeld „Export Package“ (Paket exportieren)

In analoger Weise wird durch Klicken auf die Schaltfläche **Import** (Importieren) im unteren Bereich des Teilfensters „Package“ (Paket) ein Dialogfeld geöffnet, über das Sie die .XPKG-Datei suchen können, die in den aktuellen Arbeitsbereich importiert werden soll.

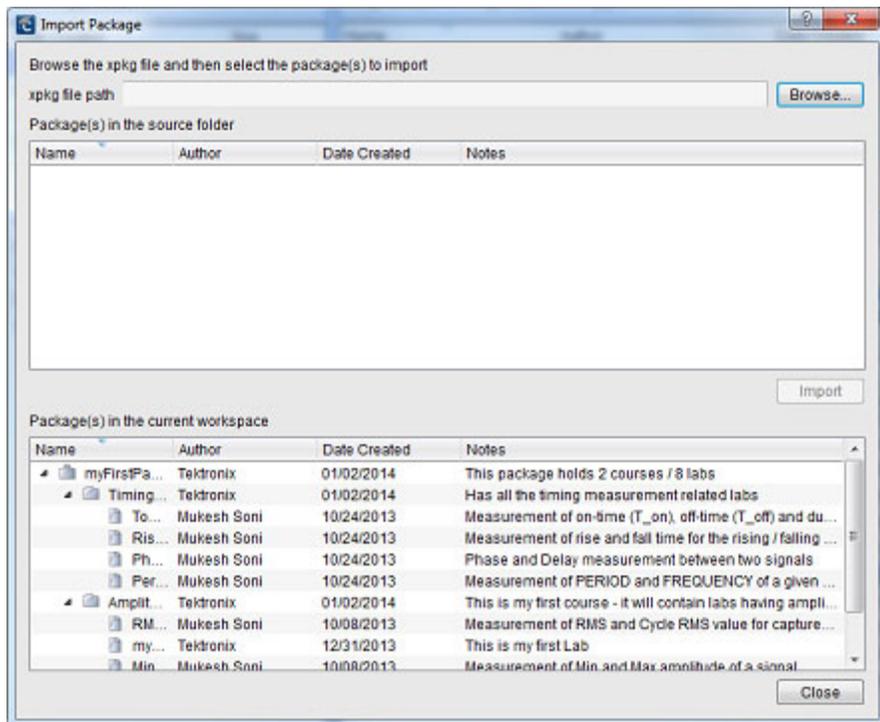


Abbildung 25: Importieren von Paketen in den Arbeitsbereich über das Dialogfeld „Import Package“ (Paket importieren)

**Senden des Pakets an ein TBS1000B-EDU-Oszilloskop**

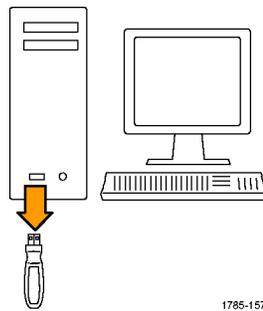
Nachdem Sie eine Paketdatei aus dem PC Courseware Editor exportiert haben, sollten Sie zum Hochladen des Pakets in das TBS1000B-EDU-Oszilloskop alle Dateien und den Ordner auf ein USB-Speicherlaufwerk stellen.

- Name
- 1  MyFirstPackage
  - 2  .workspace
  - 3  .xworkspace.xwsp

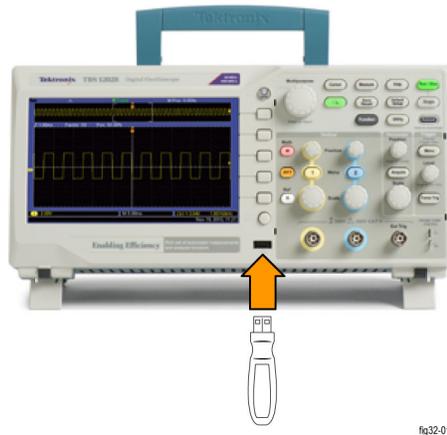
fg31-010

Abbildung 26: Beispiel für den Inhalt eines zu exportierenden Pakets

1. Das zu exportierende Paket
2. Die Arbeitsbereichsinformationen
3. Die Paketdatei, wie beim Exportvorgang festgelegt



**Abbildung 27: Exportieren des Pakets vom PC auf ein USB-Speichergerät**



**Abbildung 28: Importieren des Pakets vom USB-Speichergerät in das TBS1000B-EDU-Oszilloskop**

So erstellen Sie Übungen zum Aktualisieren der Lernsoftware auf dem Oszilloskop:

1. Starten Sie das PC Courseware Editor-Tool auf einem PC.
2. Erstellen Sie einen Arbeitsbereich und entwickeln Sie Übungen.
3. Erstellen Sie Kurse und ordnen Sie ihnen Übungen zu.
4. Erstellen Sie ein Paket und fügen Sie ihm Kurse hinzu.
5. Exportieren Sie das Paket. Stellen Sie die Dateien auf ein USB-Speicherlaufwerk.
6. Schließen Sie das USB-Speichergerät an ein TBS1000B-EDU an und aktualisieren Sie die Lernsoftware auf dem Oszilloskop.

## Sonstige Einstellungen

Sie können die Standardsprache für das PC Courseware Editor-Tool und den Standardspeicherort für einen neuen Arbeitsbereich einstellen.

### Ändern der Editor-Sprache

Die Sprache der Benutzeroberfläche ändern Sie über: **Option ► Language Settings** (Spracheinstellungen). Sie müssen den Editor neu starten, damit die Änderung der Sprache wirksam wird.

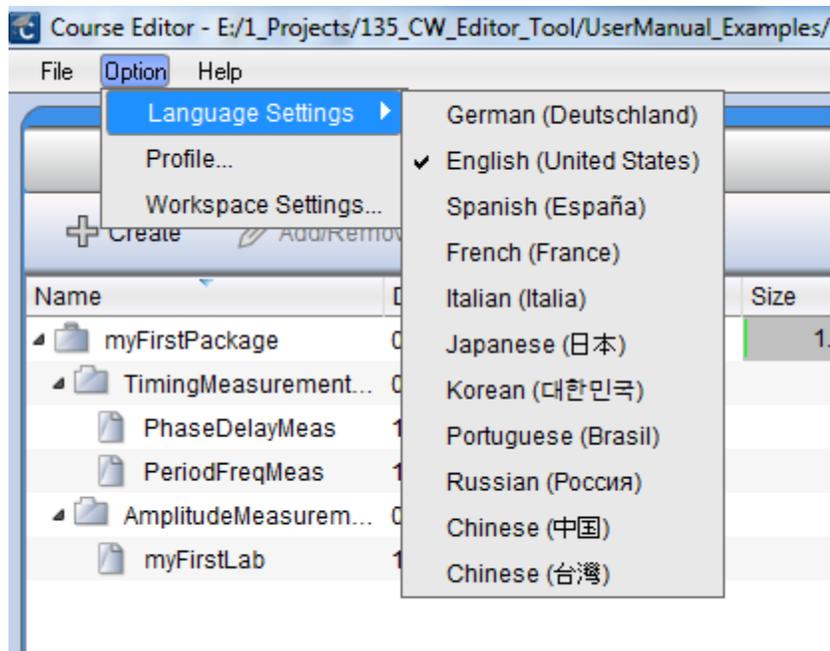


Abbildung 29: Die Standardsprache ändern

### Festlegen eines Standardspeicherorts für den Arbeitsbereich

Um den Standardspeicherort für neue Arbeitsbereichsdateien zu ändern, navigieren Sie zu **Option ► Workspace Settings** (Arbeitsbereichseinstellungen) und wählen den neuen Speicherort über das Dialogfeld aus.

Sie können die Schaltfläche **Browse** (Durchsuchen) verwenden, um den gewünschten Speicherort für den Arbeitsbereich zu suchen, oder Sie können den Ort einfach eingeben.

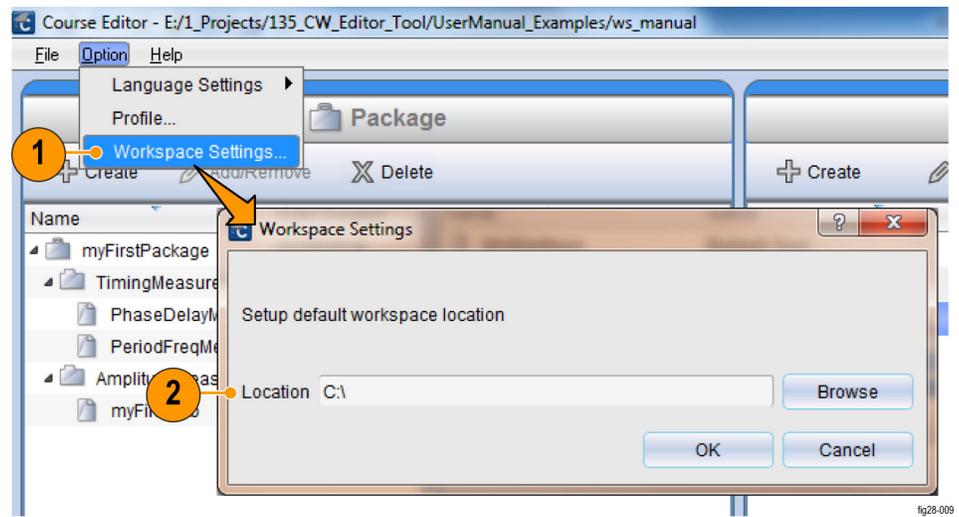


Abbildung 30: Standardspeicherort für einen Arbeitsbereich festlegen